

Versand: 12. Dezember 2024

Rathauspresse

**Medienmitteilung zum Fahrplanwechsel am 15. Dezember 2024***Intercity IC2 in Altdorf (Foto SBB).***Mehr IC-Direktverbindungen von Altdorf nach Zürich**

*Mit dem Fahrplanwechsel erhält der Kantonsbahnhof Altdorf 18 neue IC2-Verbindungen zwischen Zürich und Lugano und damit eine verbesserte Direktanbindungen Richtung Zug und Zürich. Gleichzeitig bleibt das bewährte Angebot der Gotthard-Panoramastrecke erhalten, ergänzt durch optimierte Bus- und Bahnverbindungen. Zusätzlich wird am Abend zwischen 20 und 22 Uhr der Halbstundentakt auf der Strecke Seedorf–Attinghausen–Altdorf–Bürglen wieder eingeführt*

**Schweizerische Bundesbahn (SBB)**

Der Kantonsbahnhof wird neu mit 18-IC2-Verbindungen Lugano-Zürich bedient. Sie ersetzen die bisherigen IC21-Verbindungen Lugano-Luzern-Basel, welche mit den direkten Interregiozügen der Südostbahn (Treno Gottardo) und dem Tellbus (Luzern) sichergestellt werden.

Damit erhält der Kanton Uri häufigere und schnellere Direktverbindungen von und nach Zürich. Die IC2-Züge halten alle zwei Stunden in Altdorf. Die IR46 verkehren alternierend. Dadurch gibt es jede Stunde eine direkte Fernverkehrsverbindung zwischen Altdorf und Zürich. Der Urner Regierungsrat Urban Camenzind zeigt sich zufrieden: «Wir haben uns lange für mehr Direktverbindungen nach Zürich eingesetzt. Ich bin erfreut, dass der Kanton Uri ab dem nächsten Fahrplanwechsel wieder mehr

schnelle und direkte Verbindungen nach Zürich erhält. Dies entspricht auch einer Forderung des Urner Landrats.»

*Abfahrten IC2 nach Zürich (täglich)*

*05.50 Uhr (Zürich, fährt nicht an Sonntagen), 07.50 Uhr, 09.50 Uhr, 11.50 Uhr, 13.50 Uhr, 15.50 Uhr, 17.50 Uhr 19.50 Uhr und 21.50 Uhr*

*Abfahrten IC2 nach Lugano (täglich)*

*08.08 Uhr, 10.08 Uhr, 12.08 Uhr, 14.08 Uhr, 16.08 Uhr, 18.08 Uhr, 20.08 Uhr, 22.08 Uhr (verkehrt Mo-Sa; So nur bis Arth-Goldau, da GBT-Unterhaltsfenster) und 00.08 Uhr (verkehrt Mo-Sa; So nur bis Arth-Goldau, da GBT-Unterhaltsfenster)*

Eine weitere Optimierung erfolgt mit Einführung einer neuen Bahnfrühverbindung von Arth-Goldau nach Erstfeld (Arth-Goldau ab 5.54 Uhr, Sisikon 6.09 Uhr, Flüelen 6.15 Uhr, Altdorf 6.18 Uhr mit Ankunft Erstfeld um 6.24 Uhr). Die Zugsleistung erfolgt mit einem Treno Gottardo und wird in Erstfeld direkt weitergeführt als Interregio nach Locarno.

**Südostbahn (SOB)**

Die Schweizerische Südostbahn führt das bewährte Verkehrskonzept über die Gotthard-Bergstrecke unverändert weiter. Dieses beinhaltet stündlich alternierende direkte Verbindungen mit dem Treno Gottardo nach/von Basel/Zürich bzw. Locarno. Im Kanton Uri werden damit die Bahnhöfe Flüelen, Altdorf, Erstfeld und Göschenen stündlich bedient.

**Auto AG Uri (AAGU)**

Das Fahrplanangebot im Urner Talboden basiert auf dem Grundangebot 2024 mitunter einzelnen Fahrplanverbesserungen. Hauptbestandteil des Fahrplankonzept 2025 bildet die Neuausrichtung der bisherigen Linie 60.413 von Flüelen nach Altdorf Telldenkmal-Bürglen statt via Spital zum Bahnhof Altdorf und folgt dabei der lokal höheren Nachfrage. Die bisherigen Umsteigebeziehungen in Altdorf Spital zum Kantonsbahnhof erfolgen neu in Altdorf Telldenkmal. Die Linie 60.408 Unterschächen-Attinghausen verkehrt neu täglich via Altdorf Spital. Die Linie Amsteg 60.412 wird neu verlängert bis Seedorf statt bis zum Bahnhof Altdorf. Am Abend ab 20 Uhr bis 22 Uhr kann dadurch der Halbstundentakt nach Seedorf-Attinghausen-Altdorf-Bürglen wieder eingeführt werden. Das bewährte Tellbusangebot wird unverändert weitergeführt. Die saisonale Verbindung von Göschenen nach Göschenalp erhält ebenfalls einen Angebotsausbau mit der neuen Kursführung 8.15 Uhr ab Göschenen und 8.45 Uhr ab Göschenalp, Dammagletscher zurück nach Göschenen.

**PostAuto (Winkelriedbus und Linie Stans-Seelisberg)**

Die Verbindungen zwischen Stans und Kantonsbahnhof Altdorf (Bushof West) richten sich auf die neuen IC-Zugshalte (IC2 Zürich-Lugano) aus. Gleichzeitig decken sie weiterhin die prioritären Pendlerbedürfnisse der Kantone Nidwalden und Uri ab. Das Angebot von PostAuto zwischen Stans und Seelisberg wird weiter optimiert, womit in Beckenried Anschlüsse von/nach Altdorf (Winkelriedbus) bestehen.

**Matterhorn Gotthard Bahn (MGB)**

Die in den letzten Jahren ausgebauten Angebote der Matterhorn Gotthard Bahn werden unverändert weitergeführt. Zwischen Andermatt und Göschenen werden dabei vermehrt die neuen Triebzüge des Typs «Orion» zum Einsatz kommen. Die Spätverbindung per Bus über den Oberalppass (bei offener Passstrasse) wurde leicht angepasst, um die Anschlüsse in Disentis und Andermatt zu optimieren.

**Luftseilbahn Schattdorf-Haldi (LSH)**

Die Angebote der Luftseilbahn erfahren keine Änderungen und sind auf das regionale Busnetz der Auto AG Uri ausgerichtet.

**Treib Seelisberg Bahn (TSB)**

Die Bergbahn verkehrt ganzjährig und bietet von und zu jedem Schiffskurs Anschluss an der Treib. Der Frühlings- und Herbstfahrplan konnte dank der Verdichtung des Schiffsfahrplans erweitert werden. Dadurch entstehen mehr Anschlüsse in Treib zwischen der Bergbahn und dem Schiff. Im Sommerfahrplan verkehrt die Bahn tagsüber alle 20 Minuten und neu am Vorabend alle 30 Minuten bis zur letzten Schiffsankunft. Dank der Ausweitung des Postautofahrplans von und nach Seelisberg entstehen das ganze Jahr zusätzliche direkte Anschlüsse zwischen Bergbahn und Postauto an der Bergstation in Seelisberg.

Die detaillierten Fahrpläne sind auf den Seiten der Transportunternehmen [www.sbb.ch](http://www.sbb.ch), [www.aagu.ch](http://www.aagu.ch), [www.sob.ch](http://www.sob.ch), [www.postauto.ch](http://www.postauto.ch), [www.matterhorngotthardbahn.ch](http://www.matterhorngotthardbahn.ch), [www.seelisberg.com](http://www.seelisberg.com), und [www.haldi-uri.ch](http://www.haldi-uri.ch) ersichtlich.

*Rückfragen von Medienschaffenden:*

*Thomas Aschwanden, Leiter Fachstelle öffentlicher Verkehr*

*Telefon +41 41 875 24 07, E-Mail [thomas.aschwanden@ur.ch](mailto:thomas.aschwanden@ur.ch)*